



20 Jahre Lackiererei bei Audi Neckarsulm

20 Jahre Lackiererei bei Audi Neckarsulm - Werkleiter Fred Schulze: "Investieren weiter in die Lackiererei" - Aktuell: Ausbau um 11.500 Quadratmeter - Jubiläum bei Audi: Heute vor 20 Jahren hat der Standort Neckarsulm seine Lackiererei in Betrieb genommen - zu diesem Zeitpunkt das größte Investitionsprojekt in der Neckarsulmer Audi-Geschichte. Seitdem hat sich viel getan: Angefangen mit 600 Karosserien pro Tag, hat sich die Kapazität bis heute mit 1.300 Automobilen täglich mehr als verdoppelt. Aktuell baut das Unternehmen die Lackiererei weiter aus. "Die Lackiererei ist der zentrale Punkt am Audi-Standort Neckarsulm", sagt Werkleiter Fred Schulze. Daher habe Audi über die gesamte Zeit in zahlreiche Modernisierungsschritte investiert, um noch umweltschonender zu lackieren, die Kapazität zu erhöhen und die Qualität weiter zu optimieren. Auch aktuell investiert das Unternehmen in das Gewerk. "Wir schaffen auf rund 11.500 Quadratmetern Platz für eine neue Holraumkonservierung", so Schulze. Dieser zusätzliche Korrosionsschutz ist der letzte Schritt, bevor die Karosserien aus der Lackiererei in die Montage gelangen. Der Ausbau soll Mitte 2016 abgeschlossen sein. Dann umfasst die Lackiererei in Neckarsulm eine Fläche von mehr als 15 Hektar. "Die steigende Komplexität war in den vergangenen 20 Jahren unsere größte Herausforderung - und ist es bis heute", erklärt Richard Vogel, Leiter der Lackiererei. "Wir produzieren in Neckarsulm dreimal so viele Modelle wie einst, gleichzeitig lackieren wir doppelt so viele Autos." Aktuell arbeiten rund 1.070 Mitarbeiter in der Lackiererei. Vogel betont: "Auch in Zukunft benötigen wir fachlich und handwerklich gut ausgebildete Mitarbeiter." Audi bildet daher unter anderem Fahrzeuglackierer aus und bietet Weiterbildungen beispielsweise zum Industriemeister Lack an. Gleichzeitig verbessert Audi stetig die Qualität der Arbeitsplätze in der Lackiererei und optimiert sie beispielsweise unter ergonomischen Gesichtspunkten. Sämtliche Karosserien aus dem Werk erhalten in der Lackiererei ihre schützende und farbgebende Oberfläche. In verschiedenen Prozessschritten bekommen sie fünf Lackschichten. Neben den bekannten Uni-, Metallic- und Perleffektlacken, setzen die Lackierer auch Mehrschicht- und Mehrfarben-Lackierungen sowie individuell gewünschte Farben um. Seit zwei Jahren lackieren sie zudem Matt-Lacke. Die Lacke sind 120 Mikrometer "dick" und damit so dünn wie ein menschliches Haar. Audi Deutschland - 85045 Ingolstadt - Deutschland - Telefon: +49 (0)841 89-0 - Telefax: +49 (0)841 89-32524 - Mail: kundenbetreuung@audi.de - URL: <http://www.audi.de> -  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=592350

Pressekontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Firmenkontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Die Erfolgsgeschichte der AUDI AG begann 1949 als Auto Union GmbH in Ingolstadt, dem heutigen Hauptsitz in der Donauebene. Auf dem etwa 200 Hektar großen Firmengelände befindet sich die Konzernleitung, die Technische Entwicklung und die Hauptverwaltung. Der Schwerpunkt liegt hier natürlich in der Produktion von Automobilen, die weltweit erfolgreich sind - und richtungsweisend in Sachen Sicherheit, Komfort, Design, Leistung und Umweltschutz. Ein Führungsanspruch, der sich auch in der Fertigung zeigt: modernste Produktionsanlagen und eine ausgeklügelte Umwelttechnologie. In Ingolstadt laufen die Modelle Audi A3, A4, A4 Avant, der Sportmodelle S3, S4 und S4 Avant vom Band. Der Audi TT wird in Zusammenarbeit mit dem Hungaria Motor Kft gefertigt. 1999 waren hier rund 28.400 Mitarbeiter beschäftigt.